

Der Klangkörper:

1. MANDOLINE:

ANNINGER Liselotte
MÜHLBAUER Andrea
PETKO Hermine
RUDOLPH Gernot, Konzertmeister
VILLA Ingunn
WIESELBERG Walter

2. MANDOLINE:

GUSCIĆ Elisabeth
HAILZL Willibald
HUBER Gertrude
LANG Erika
NOWAK Wilma
SELTNER Eveline
TROJAN Ingrid

MANDOLA:

BISCHOF Harald
HUMMER Siegfried
MLADY Gerda
PILHATSCH Gerhard
PREVOST Harald

Melden Sie sich – wir machen es möglich!
Wer Lust hat, in einem traditionsreichen (aber keineswegs verstaubten) Amateurochester mitzumachen, kann sich gerne bei uns melden. Wir suchen Mandolinen- und Gitarrespieler oder -spielerinnen. Ein eigenes Instrument ist nicht zwingend erforderlich!

GITARRE:

Harald EICHELBERGER
Hildegard FICHNA
Alfred LANG
Karl LAUBBLÄTTER
Stephan PLATZER
Manfred STAFFE

BASSUKULELE:

Georg RIEGELNEGG

AKKORDEON:

Ernst VANOREK

SCHLAGWERK:

Rudolf MILOTA

DIRIGENT

MUSIKALISCHE LEITUNG:

Heinz KOIHSER



T: 01 688 11 00 | 0676 723 35 72



18.30 Uhr
Mittwoch, 5. Juni 2019

FESTSAAL DER
BEZIRKSVORSTEHUNG
FAVORITEN

1100 Wien, Keplerplatz 5
Eingang Gudrunstraße 128

Dirigent | Musikalische Leitung
Heinz KOIHSER

Ingrid
MERSCHL
Sopran und Moderation

Programm

...anno
dreissig
in
wien



BASiS.
KULTUR.
WiEN

Gefördert von der Bezirksvorstehung
Favoriten.
Diese Veranstaltung wird durch die Kultur-
kommission Favoriten gefördert und ist für
alle interessierten Bewohnerinnen und
Bewohner öffentlich zugänglich.

MANDOLINENGRUSS

Richard Oesterreicher (1900-1949)

TÄNZERISCHE SUITE

Arno Stark (1886 - 1960)

DRAUßEN IN SCHÖNBRUNN

T: Fritz Grünbaum (1880-1941) | M: Ralph Benatzky (1884-1957)

Ingrid MERSCHL

LA PETITE BALLETEUSE

Karl Rieder (1898-1973)

SEMPRE CONTE

Giacomo Sartori (1860-1946)

SECHT 'S LEUT 'LN, SO WAR 'S ANNO 30

T: Franz Allmeder (1872-1941) | M: Roman Domanig-Roll (1882-1938)

Ingrid MERSCHL

KIRSCHBLÜTE

Sepp Nissl (1907-1981)

AL PASSO

Giacomo Sartori (1860-1946)

ROMANZE UND TANZ

nach spanischen Motiven
Paul Walthers (*1954)

WENN DER HERRGOTT NET WILL

T: Artur Kaps (1912-1974) | M: Ernst Arnold (1890-1962)

Ingrid MERSCHL

O MEIN PAPA

„Das Feuerwerk“ (hochdeutsch) nach „Der schwarze Hecht“ (mundart)
T: Jürg Amstein eigtl. Georg Schmidt (1916-1988) | Eric Charell (1894-1974) |
Robert Gilbert (1899-1978) | M: Paul Burkhard (1911-1977)

KANN DENN LIEBE SÜNDE SEIN

Der Blaufuchs
T: Bruno Balz (1902-1988) | M: Lothar Brühne (1900-1958)

ROTER MOHN

Michael Jary (1906-1988)

Ingrid MERSCHL

ABER DICH GIBT 'S NUR EINMAL FÜR MICH

T: Gerhard Gudera (*1933) | Walter Leykauf (*1942): beide sind Heinz Guley |
M: Pit, Pepe Ederer eigentlich Josef Ederer (*1932)

WENN EINMAL IN FERNEN TAGEN

Charly Gaudriot (1895-1978) und Hans Zeisner (1911-1978)

Alle Mitwirkenden vor und hinter dem Vorhang
wünschen Ihnen gute Unterhaltung.

PAUSE

Musikalische Leitung und
Arrangements
Heinz KOIHSER